

Weihnachtsgottesdienst: „Ein Stern im Advent“

Thema: *Wie ein Stern in der Dunkelheit – Licht und Hoffnung in der Adventszeit*

Struktur und Ablauf

1. Einzug und Begrüßung

(Instrumental begleitet, z. B. durch eine Flöten- oder Gitarrengruppe)

Begrüßung:

Liebe Kinder, liebe Lehrerinnen und Lehrer,

schön, dass ihr alle hier seid, um gemeinsam unseren Weihnachtsgottesdienst zu feiern.

Die Adventszeit erinnert uns daran, dass wir uns auf das Licht freuen dürfen, das an Weihnachten in unsere Welt kommt. Dieses Licht zeigt uns den Weg und gibt uns Hoffnung und Frieden. Heute werden wir hören, wie wir selbst wie ein Stern leuchten können – für andere und für die Welt.

Wir beginnen diesen Gottesdienst im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Amen.

2. Lied: „Wir sagen euch an den lieben Advent“ (EG 17, Strophen 1-3)

3. Kyrie (von Kindern gesprochen, begleitet vom Anzünden kleiner Kerzen)

1. Manchmal sind wir ungeduldig und streiten mit anderen.
Herr, erbarme dich unser.
2. Manchmal vergessen wir, anderen zu helfen, die traurig oder einsam sind.
Christus, erbarme dich unser.
3. Manchmal denken wir nur an uns selbst und übersehen andere.
Herr, erbarme dich unser.

4. Gebet

Guter Gott,

du schenkst uns das Licht der Hoffnung. Hilf uns, in dieser Adventszeit Geduld, Liebe und Freude zu zeigen. Lass uns durch unser Handeln Licht und Wärme in die Welt bringen. **Amen.**

5. Lesung: Jesaja 60, 1-2 (von einem Kind gelesen)

„Mache dich auf und werde Licht! Denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des Herrn geht leuchtend auf über dir. Finsternis bedeckt die Erde, doch über dir erstrahlt das Licht Gottes.“

6. Rollenspiel: „Ein Stern leuchtet im Advent“

(Ein Kind hält einen Stern und spricht mit einem Lektor. Der Stern symbolisiert das Licht, das den Menschen zeigt, wie sie in der Adventszeit Gutes tun können.)

Dialog:

Stern: Hallo! Könnt ihr mich sehen? Ich bin ein kleiner Stern und leuchte für euch.

Lektor: Warum leuchtest du?

Stern: Ich zeige euch, wie ihr anderen Menschen Freude machen und Licht in ihre Welt bringen könnt.

Lektor: Wie können wir das tun?

(Die Kinder überlegen und nennen Beispiele: jemandem helfen, einen Freund besuchen, etwas malen, zusammen spielen.)

Stern: Ihr habt es verstanden! Jeder von euch kann wie ein Stern leuchten.

7. Lied: „Macht hoch die Tür“ (EG 1, Strophen 1-2)

8. Fürbitten *(Kinder sprechen die Fürbitten, begleitet vom Entzünden kleiner Kerzen.)*

1. Guter Gott, wir bitten dich für alle Kinder, die traurig sind.
Leuchte hell, leuchte hell in die dunkle Welt hinein.
2. Guter Gott, wir bitten dich für alle Menschen, die sich einsam fühlen.
Leuchte hell, leuchte hell in die dunkle Welt hinein.
3. Guter Gott, wir bitten dich für alle, die Streit haben.
Leuchte hell, leuchte hell in die dunkle Welt hinein.
4. Guter Gott, wir bitten dich für alle, die Hoffnung brauchen.
Leuchte hell, leuchte hell in die dunkle Welt hinein.

9. Vaterunser *(mit Bewegungen für Kinder, wenn gewünscht)*

Lasst uns gemeinsam beten:

Vater unser im Himmel...

10. Abschluss und Segen

Dankgebet:

Guter Gott,

du schenkst uns Jesus als Licht, das unsere Welt erhellt. Hilf uns, dieses Licht in unsere Herzen aufzunehmen und es mit anderen zu teilen. Lass uns durch unser Handeln Licht für andere sein. **Amen.**

Segen:

Der Herr segne euch und schenke euch sein Licht.

Er begleite euch auf euren Wegen und gebe euch Freude und Frieden.

So segne euch der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. **Amen.**

11. Schlusslied: „O du fröhliche“ (EG 44, Strophen 1-2)

(Am Ende erhalten alle Kinder einen Stern oder eine kleine Kerze als Erinnerung daran, Licht für andere zu sein.)